31. Niederösterreichischen Landesmeisterschaften für Rollstuhlfahrer/innen

Auch heuer gab es für den Ausrichter VSV Amstetten unter der Leitung von Edith und Gerhard Frank (BSV Wr. Neustadt) mit 17 Anmeldungen bei den Herren und 4 Starterinnen bei den Damen ein großes Teilnehmerfeld bei den 31. NÖ-Landesmeisterschaften für Rollstuhlfahrer/innen in Gresten. Nur Titelverteidiger und Seriensieger Andreas Vevera (BSV Weißer Hof) konnte wegen einer Operation nicht teilnehmen. Mit dabei war aber Vize-Paralympicssieger Doris Mader. In den Bewerben Einzel, Doppel und Mixed-Doppel wurde um die begehrten Titel gekämpft. Für 5 stehende Spieler gab es auch noch einen Rahmenbewerb.



Mit 3x Gold, 2x Silber und 3x Bronze war wie vergangenes Jahr der VSV Amstetten der erfolgreichste Verein bei den Niederösterreichischen Landesmeisterschaften.

Erfolgreichster Spieler war Franz Desch (VSV Amstetten), der im Doppel mit seinem Vereinskollegen Franz Heigl und im Mixed-Doppel mit Vereinskollegin Ingrid Eder die Goldmedaille gewinnen konnte. Im Einzelbewerb musste er sich nur Peter Wolf (BSV Wr. Neustadt) im Finale knapp geschlagen geben. Dritter wurde Franz Heigl. Im Einzelbewerb der Damen war Mader (BSV Weißer Hof) eine Klasse für sich. Sie holte sich ihren 21. niederösterreichischen Landesmeistertitel mit nur einem Satzverlust gegen die spätere Zweitplatzierte Ingrid Eder. Den Dritten Platz belegte Elisabeth Maier (VSV St. Pölten).

Im Doppelbewerb gewann die Paarung Desch/Heigl (VSV Amstetten) vor Wolf/Scharf (BSV Wr. Neustadt) und Caha/Zottel W. (VSV St. Pölten).

Im Mixed-Doppel setzten sich Desch/Eder knapp im 5. Satz gegen Wolf/Mader durch. Die Bronzemedaille gewannen Heigl/Zottel U.

Im Rahmenbewerb der stehenden Spieler gewann Herbert Zuzmann (VSV Amstetten) vor Turnierneuling Norbert Pfabigan (BSV Weißer Hof) den Titel. Den dritten Platz belegte Christian Moser (VSV Amstetten). "Spielerisch bin ich sehr zufrieden. Es ist toll mit einem niederösterreichischen Landesmeistertitel in die wichtige Olympiasaison zu starten. Beim Doppel ist es aber unheimlich wichtig, dass die beiden Spieler gut aufeinander eingespielt sind. Mit Andi klappt das blind. Wir sind super aufeinander eingestellt und funktionieren auch in brenzligen Situationen wie eine Einheit. Das macht uns im Mixed-Doppel so stark. Gratulation an den VSV Amstetten. Jahrelang waren wir der erfolgreichste Verein bei den niederösterreichischen Landesmeisterschaften, nächstes Jahr werden wir wieder angreifen", resümiert die frischgebackene Landesmeisterin Doris Mader.

Herren-Einzel:

Peter Wolf - BSV Wiener Neustadt Franz Desch - VSV Amstetten Franz Heigl - VSV Amstetten

Damen-Einzel:

Doris Mader - BSV Weißer Hof Ingrid Eder - VSV Amstetten Elisabeth Maier - VSV St. Pölten

Herren-Doppel:

Desch/Heigl - VSV Amstetten Wolf/Scharf - BSV Wiener Neustadt Caha/Zottel W. - VSV St. Pölten

Mixed-Doppel:

Desch/Eder - VSV Amstetten
Wolf/Mader - BSV Wr. Neustadt/BSV Weißer Hof
Heigl/Zottel U. - VSV Amstetten/VSV St. Pölten

Herren-stehend (Rahmenbewerb):

Herbert Zuzmann - VSV Amstetten Norbert Pfabigan - BSV Weißer Hof Christian Moser - VSV Amstetten

Ergebnisse (PDF)

Homepage des BSV Weißer Hof (mit Fotos)